

16. November 2015 10:10 Uhr

BOBINGEN

## Arif Diri: Der Terror hat keine Religion

**Der deutsch-türkische Freundschaftsvereins ruft zu Solidarität auf und warnt davor, durch Spaltung die Ziele der Terroristen zu erfüllen. *Von Pitt Schurian***



Vielerorts wird um die Opfer der Terroranschläge in Paris getrauert.

Foto: Oliver Helmstädter

Der deutsch-türkische Freundschaftsverein in Bobingen verurteilt die entsetzlichen Terroranschläge von Paris, wirbt um Besonnenheit und warnt, sich von Terroristen zur Spaltung anstiften zu lassen. Vorsitzender Arif Diri sagte am Montagmorgen: „Unser Mitgefühl, die unendliche Trauer und unser Beileid gilt den Hinterbliebenen aber auch der gesamten französischen Nation. Diese menschenverachtenden Anschläge können durch nichts und schon gar nicht durch eine Weltreligion gerechtfertigt werden. Es gilt jedem Terror, egal woher und von wem dieser kommt, entgegenzuwirken und für unsere freiheitlichen Werte einzustehen.“

Deshalb rufe der Freundschaftsverein zur Besonnenheit auf. Solch Anschläge dürften nicht instrumentalisiert und dadurch Muslime oder auch Flüchtlinge unter Generalverdacht gestellt werden.

Diri: „Jetzt gilt es nüchtern, aber entschlossen, gegen jede Art des Terrors ein Zeichen zu setzen. Viele Menschen aus Afrika und dem Nahen Osten suchen in diesen Tagen Schutz und Sicherheit bei uns in Europa. Sie verlassen ihre Heimat eben vor derselben Gewalt und demselben Terror, der uns jetzt im Herzen von Paris heimgesucht hat.“

Sie würden vor dem Mangel an Menschlichkeit und Lebensperspektive fliehen. Diri: „Das vergessen wir auch jetzt nicht. Die Solidarität mit den Flüchtlingen stellen wir nicht in Frage. Besonnenheit und Beharrlichkeit leiten uns in unserem Handeln.“

Der Aufruf des Freundschaftsvereins. „Dennoch mahnen wir, auch den Rest der Welt nicht zu vergessen. Sinnlos sterben täglich weltweit hunderte von Menschen. Stoppen wir gemeinsam die Konflikte und Kriege und stellen uns gegen den Terror; und zwar nicht erst dann, wenn dieser vor unserer eigenen Haustür steht!

Denn Terror hat keine Religion, keine Nationalität. Terror ist ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit.